

Coronavirus - ANA LOGO Timeline

Jahr	Monat	Tag	Ereignis	Quelle
2025	4	22	Prozesstag 2: Der Pianist Arne Schmitt steht wieder vor Gericht vor dem Landgericht Berlin, wegen Landfriedensbruch angeklagt auf der Demonstration gegen Corona-Maßnahmen in Berlin im April 2022. Er wird angeklagt, weil er gerufen haben soll: "Lasst uns durch". Sein Flügel war von der Polizei als "Tatwaffe" konfisziert worden, von dem Flügel sei ein Verletzungsrisiko ausgegangen. Björn Banane sagt, es sei das erste Mal gewesen, dass ein Friedensinstrument, welches Töne bewirkt, die einen eher zu Tränen treiben, dass das jetzt das neue Terrorwerkzeug sein soll.	https://www.youtube.com/watch?v=4kouTQgAmUs
2025	4	5	Der Pianist Arne Schmitt steht abermals vor Gericht vor dem Landgericht Berlin, wegen Landfriedensbruch angeklagt auf der Demonstration gegen Corona-Maßnahmen in Berlin im April 2022. Er wird angeklagt, weil er gerufen haben soll: "Lasst uns durch". Sein Flügel war von der Polizei als "Tatwaffe" konfisziert worden, von dem Flügel sei ein Verletzungsrisiko ausgegangen. Björn Banane sagt, es sei das erste Mal gewesen, dass ein Friedensinstrument, welches Töne bewirkt, die einen eher zu Tränen treiben, dass das jetzt das neue Terrorwerkzeug sein soll.	https://www.youtube.com/watch?v=4kouTQgAmUs
2025	2	13	Moderator Christian Ehring erklärt in der Sendung extra3, er hätte den Fussballer Joshua Kimmich nicht an den Pranger stellen sollen, als dieser sich weigerte, sich impfen zu lassen.	_____
2025				
2024				
2024	10	9	Virologenpolitiker Christian Drosten sagt im T-Online-Interview, er habe nie eine Impfpflicht gefordert. Die Internet-Community überführt ihn sofort der Lüge.	
2024				

2023				
2023				
2023				
2022	3			
2022	2	19	Der Oberbürgermeister von Tübingen, Boris Palmer (Bündnis 90/Die Grünen) schreibt auf Facebook: "Die Geschäfte lassen sich unglaublich viel einfallen, um die Kundschaft wieder in die Stadt zu holen. Ich finde, sie haben dafür Respekt verdient. Wirklich befremdlich finde ich all die Leute, die sagen, sie kommen jetzt nicht mehr, weil sie durch 2G ausgesperrt waren. Erst beklagen, dass man diskriminiert wird und nachher sagen, April April, brauch ich doch gar nicht, das ist nicht konsistent." Palmer ist einer der totalitären Verfechter während des autoritär durchgezogenen Corona-Ausnahmezustandes.	https://www.blog.medien-aktuell.de/2022/04/06/
2022	1	14	Als frisch gebackener Ministerpräsident des Landes Nordrhein-Westfalen hetzt Hendrik Wüst (CDU) die einen Bürger gegen die anderen auf und denunziert eine Gruppe: "Passen Sie auf mit wem Sie da spazieren gehen. Lassen Sie sich nicht vor den Karren spannen von Verfassungsfeinden, Verschwörungstheoretikern, Rassisten."	https://x.com/gewaltiert/status/16104971173017115
2022	1	13	Boris Palmer (Bündnis90/Die Grünen) fordert ein Bußgeld in Höhe von 5.000 Euro für Ungeimpfte über 60 Jahren. Palmer ist einer der totalitären Verfechter während des autoritär durchgezogenen Corona-Ausnahmezustandes.	
2022	1	12	Der Regierungssender Tagesschau berichtet von einer irreführenden "Grippalisierung der Corona-Pandemie in Spanien". Trotz Rekordwerten bei den Neuinfektionen wolle die spanische Regierung die Corona-Pandemie gern wie eine reguläre Krankheit behandeln. Mediziner würden vor einer Bagatellisierung warnen. Obwohl sicherlich einige Mediziner davor warnen, stellt sich später heraus, dass Spanien diesen Schritt aufgrund wissenschaftlicher Basis beschloss, während im totalitären Deutschland unter Merkel und Spahn dieselben Erkenntnisse des RKI weggeschlossen wurden.	
2022	1			

2022				
2021	12	20	Der Oberbürgermeister von Tübingen, Boris Palmer (Bündnis 90/Die Grünen) fordert auf Facebook eine Impfpflicht und entgegnet einem impfkritischen Kommentator: "Sie sind schlicht komplett ignorant. Für Leuten wie sie muss die Impfpflicht her. Gerne bis zu beugehaft." Palmer ist einer der totalitären Verfechter während des autoritär durchgezogenen Corona-Ausnahmezustandes.	https://corona-blog.net/wp-content/uploads/2021-01-14.pdf
2021	12	19	Mario Sixtus, Drehbuchautor und Regisseur, twittert: " "Querdenker" sind Terroristen, Amokläufer, die um sich schießen und dabei "fRehEiT" brüllen. Ich habe wirklich keine Geduld mehr mit diesen Menschen." Auch sonst hat es der Mensch nicht mit der Humanität. Am 14. Oktober 2025 postete der für das ZDF arbeitende Hetzer auf X: "Wenn Faschisten sterben, jammern Demokraten nicht."	https://twitter.com/sixtus/status/1407248474198048648
2021	12	19	Mario Sixtus, Drehbuchautor und Regisseur, twittert: "Wie ist Deutschland eigentlich die Pocken losgeworden? Ah, hier: Impfpflicht! Mit drei Tagen Gefängnis oder bis zu 50 Mark Geldstrafe mussten Impfgegner rechnen. Können wir dieses erfolgreiche Konzept nicht einfach nochmal anwenden?"	https://twitter.com/sixtus/status/1407248741774407006
2021	12	19	Liverpools Fußballtrainer Jürgen Klopp: "Ein ungeimpfter Spieler ist eine ständige Bedrohung für uns."	https://corona-blog.net/wp-content/uploads/2021-01-14.pdf
2021	12	17	Die Ministerpräsidentin von Rheinland-Pfalz, Malu Dreyer (SPD), schreibt auf Facebook: "Ungeimpfte sollen gar nicht feiern".	https://m.facebook.com/watch/?v=11077643106131896_n
2021	12	15	Reinhard Müller, Jurist und Redakteur der Frankfurter Allgemeine Zeitung schreibt: "Freiheit für die, die es verdienen."	https://corona-blog.net/wp-content/uploads/2021-01-14.pdf

2021	12	14	Winfried Kretschmann (Bündnis90/Die Grünen), Ministerpräsident von Baden-Württemberg, hält laut Recherche des Corona-Blogs Demonstranten, die Corona-Proteste zur Diffamierung staatlicher Institutionen nutzen, für "Aasgeier der Pandemie". Das sei eine gute Charakterisierung für Rechtsextreme, die die Pandemie als willkommenen Anlass nutzten, um gegen den Staat zu hetzen. Bei bürgerlichen Impfgegnern sei die Verweigerungshaltung dagegen oft eine Frage der Weltanschauung. Er wisse aus eigener Erfahrung, dass Argumente da nichts nützten. <small>https://corona.blog.net/epi-content/uploads/2021/04/1.htm.pdf</small>	
2021	12	8	Der totalitäre Karl Lauterbach (SPD) wird Bundesgesundheitsminister und löst den totalitären Jens Spahn (CDU) als Bundesgesundheitsminister ab.	
2021	12		Die Omicron-Variante breitet sich aus.	
2021	11	27	Virologenpolitiker Christian Drosten unterzeichnet die 10. Ad-Hoc-Stellungnahme der Leopoldina, in der eine "rasche Einführung einer berufsbezogenen Impfpflicht" sowie "die Vorbereitung zur Einführung einer allgemeinen Impfpflicht unter Berücksichtigung der dafür erforderlichen rechtlichen und sozialen Rahmenbedingungen" empfohlen werden.	t-online
2021	11	15	Virologenpolitiker Christian Drosten legt bei Anhörung im Bundestag dar, dass auch bei Geimpften ein substanzielles Risiko bestehe, dass sie - ohne es zu wissen - infiziert sind. Norbert Häring schreibt, das sei das genaue Gegenteil von "Es war eindeutig belegt, dass die Impfung damals wirksam gegen die Übertragung schützte."	
2021	11	12	Bundespräsident Steinmeier sagt: "Sie gefährden uns alle", und meint damit Ungeimpfte.	

2021	11	3	Bundesgesundheitsminister Jens Spahn (CDU) belügt die Öffentlichkeit auf Instagram, um seine diktatorischem Maßnahmen durchzudrücken: "Wir erleben aktuell eine Pandemie der Ungeimpften. RKI-Präsident Prof. Lothar Wieler und Prof. Leif Erik Sander von der Charité haben das mit Zahlen belegt". Zusätzlich schreibt er auf der Webseite seines Ministeriums: "Wir erleben gerade vor allem eine Pandemie der Ungeimpften - und die ist massiv. Die Infektionszahlen steigen." Die im Jahre 2025 geleakten Protokolle des Robert-Koch-Instituts beweisen, dass das RKI diese Aussagen als "nicht korrekt" bezeichnete.	Link
2021	11		Corona-Variante Omikron = B.1.1.529 wird erstmals in Botswana nachgewiesen. Die Warnstufe lautet "besorgniserregend = auf englisch variant of concern = VOC).	
2021	8	25	Rede des Bundesministers für Gesundheit, Jens Spahn, am 25.08.2021: "[...] Ja, wer sich impfen lässt, wer sich für die Impfung entscheidet, der schützt sich selbst, aber er schützt eben auch diejenigen, die sich nicht impfen lassen können: Kinder unter zwölf Jahren beispielsweise." Spahn lügt am 15.12.2025.	Link
2021	7		Delta lautet nun die vorherrschende Virus-Variante.	
2021	6	10	Von Politik und Behörden hinters Licht geführt, lässt sich Christian Pülz (47 Jahre alt) mit AstraZeneca impfen. Heute (2024) ist er halbblind und hat eine künstliche Schädeldecke - wegen AstraZeneca. Er ist eines der vielen Impfopfer des Vakzins. NIUS schreibt: "Unfassbar: Trotz erschreckender Risikodaten bewarb Jens Spahn, damals 41, noch den AstraZeneca-Impfstoff - obwohl der Politiker sogar deutlich jünger war, als der STIKO-Altersempfehlung entspricht. Die Impfkommission hatte nach Bekanntwerden der Sinusvenenthrombosen dazu geraten, AstraZeneca Menschen unter 60 nicht mehr zu verabreichen. Spahn ignorierte die Altersempfehlung der STIKO. Auf Anfrage von NIUS, ob Spahn seine Werbung für AstraZeneca auch im Nachhinein noch gerechtfertigt findet, reagierte er nicht." Die BZ schreibt, die Ärztin von Pülz habe nicht über mögliche Folgen der AstraZeneca-Impfung aufgeklärt, schon gar nicht sei sie auf individuelle Vorgeschieden der Patienten eingegangen; es war ein Sammeltermin. Sie habe die Impfung mit dem Stoff geradezu beworben."	

2021	5	14	Bundesgesundheitsminister Jens Spahn lässt sich "ganz bewusst mit AstraZeneca" impfen.	
2021	5	7	Der ehemalige Richter Manfred Kölsch gibt sein Bundesverdienstkreuz zurück, weil er "nie gedacht habe, dass ein Virus die deutsche Verfassungsarchitektur aus den Angeln heben könnte".	_____
2021	4	21	Demonstration gegen Corona-Maßnahmen in Berlin. Der Pianist Arne Schmitt spielt Klavier und wird von terrorisierenden Polizisten drangsaliert. 2025 wird der Klavierspieler wegen Landfriedensbruch angeklagt. Sein Flügel wird von der Polizei als "Tatwaffe" konfisziert.	
2021	4		Der Virologe Christian Drosten glaubt fest daran, dass bis April 2021 mindestens ein Impfstoff - wenn nicht mehrere verschiedene Impfstoffe - gefunden sein wird.	
2021	4	9	Internes Protokoll des RKI: Inzidenz-Grenzwerte sind „willkürliche politische Werte“ - während die Bundesregierung immer wieder betont hatte, dem Rat der Experten im RKI zu folgen.	
2021	3		Das dänische Notfall Corona Gesetz gilt bis März 2021. Nach dem Gesetz macht sich derjenige strafbar, der sich nicht impfen lassen will. Coronatests können mittels Polizeigewalt durchgesetzt werden.	
2021	3		Medien, Wissenschaftler und die Öffentlichkeit spricht nicht mehr von einer "Naturkatastrophe", die über die Welt hereinbrach, sondern von einem Laborursprung des gefährlichen Virus.	
2021	2	2	Die totalitäre Bundeskanzlerin Merkel verkündet die geplante Diskriminierung ungeimpfter Menschen bereits gut einen Monat nach Impfstart: "OK, wer das nicht möchte, der kann vielleicht auch bestimmte Dinge nicht machen."	https://v.com/gruenerz/status/164827710196918052
2021	1	9	Das Magazin Der Spiegel (Alexander Neubacher) meint: "Querdenker in Weiß - Erschreckend viele Menschen in Gesundheitsberufen wollen sich nicht gegen Corona impfen lassen. Da hilft nur Zwang." Rund zwei Jahre später gibt er seinen Fehler zu und schreibt, beim Spiegel habe man der Corona-Politik der Regierung zu selten widersprochen. Man "wisse" dass "einige Coronamaßnahmen fragwürdig, unsinnig, auch rechtswidrig waren. Und weiter: "Der Diktator in uns war stark."	https://archive.ph/utBbysdlection-1407-0-1610-0
2021				

2020	11	18	Wasserwerfer auf einer Demo gegen Corona-Maßnahmen vor dem Bundestag spritzt Wasser und mit Chemikalien versetztes Wasser. Demonstrationsteilnehmer erleiden Verletzungen durch die verwendeten Chemikalien.	
2020	11		Corona-Variante Gamma = B.1.1.28.1 wird erstmals in Brasilien nachgewiesen. Die Warnstufe lautet "besorgniserregend = auf englisch variant of concern = VOC).	
2020	10		Corona-Variante Delta = B.1.617.2 wird erstmals in Indien nachgewiesen. Die Warnstufe lautet "besorgniserregend = auf englisch variant of concern = VOC).	
2020	10	28	Karl Lauterbach (SPD) fordert Kontrollen in privaten Wohnungen. Rund ein Jahr später wird der totalitäre Mann Bundesgesundheitsminister.	
2020	10		Corona-Variante Alpha = B.1.1.7 wird erstmals in Großbritannien nachgewiesen. Die Warnstufe lautet "besorgniserregend = auf englisch variant of concern = VOC).	
2020	5	<u>25</u>	Italien will 60.000 Staatspetzen gegen Menschen einspannen, die nicht den Mindestabstand zu anderen Menschen einhalten.	

2020	5	<u>16</u>	Dr. Wodarg sagt auf der Demo in Stuttgart, dass Regierung und Justiz sich bei einer Rechtsgüterabwägung zwischen persönlichen Freiheiten und Gesundheitsschutz nicht auf eine außerordentliche gesundheitliche Gefahr berufen können. Alleinige Grundlage aller amtlichen und bisherigen Risikoabschätzungen seien positive PCR-Tests. Diese Tests würden in aller Welt in über 300 Variationen mit "Notfallzulassungen" ohne amtliche Validierungen für Milliarden \$ oder € verkauft und verwendet. Sie sagen weder etwas aus über ein Erkrankungsrisiko noch über Ansteckungsgefahren. Sie sind auch positiv bei SARS-Viren, mit denen wir Menschen in aller Welt und auch viele Tiere schon über 15 Jahre vertraut sind und die auch bisher keine Gefahr begründet haben. Die Welt fällt auf einen Schwindel rein! Das sei peinlich. Es würde aber kriminell und bekommt ein anderes Gewicht, wenn solche Testerei eingesetzt wird, um die von uns anvertraute Macht zu mißbrauchen und uns mit Immunitätsnachweisen zu sogenannten Impfungen zu zwingen, die in Wirklichkeit bisher verbotene Genmanipulationen sind. Schon der Lockdown töte inzwischen, vernichte längst Existenz und beraube uns unserer Grundrechte. Die Gerichte sind aufgerufen, so Wodarg, sich nicht nur auf parteiliche Daten der Täter zu verlassen, sondern nach Wahrheit zu suchen, um unsere Grundrechte zu schützen.	
2020	5	<u>16</u>	Auf einer Coronademo in Köln wird die Journalistin/Youtuberin Lisa Licentia von der Antifa angegriffen. Die Antifa behauptet, die Dame habe drei Männer angegriffen. Daraufhin wirft die Polizei Licentia zu Boden, legt ihr für 30 Minuten Kabelbinder an, nimmt sie fest, verhört sie und stellt sie ins Strafregister ein. Die Polizei lässt die Antifamänner von dannen ziehen. Mit deutsche Polizei schützt Straftäter unter Verwendung von Waffengewalt, und lässt Journalisten ins offene Messer laufen.	
2020	5	<u>9</u>	Ausschreibungsende des Bundesamtes für Verfassungsschutz für „Sonder-Observationskräfte für die mobile Observation“. Das Magazin achgut.com mutmaßt, dass die Staatspetzen - ähnlich wie in Belgien - Coronaverweigerer melden sollen.	
2020	5	<u>9</u>	Fristablauf für die Informationsabfrage via <i>Frag-den-Staat</i> zu Kontakten und mehr zwischen dem Bundesgesundheitsministerium und der Bill & Melinda Gates Stiftung.	

2020	5	<u>5</u>	Die Gesundheitsbehörden in Tansania führen Covid-19-Tests aus. Wie alle seriösen Wissenschaftler nehmen sie Blindproben, um zu sehen, wie sich der Test auf nicht-infizierte Probanden auswirkt. Dafür muss klar sein, dass die Blindprobe tatsächlich eine Blindprobe ist. In Analytiklaboren wird dazu einfaches destilliertes Wasser genommen. In Tansania nahmen die Wissenschaftler verschiedene Tiere wie eine Ziege, und eine Papaya. Beide testeten positiv auf das Virus. Das bedeutet, dass der Test nicht zu gebrauchen ist. Oder warum sollte eine Papaya an SARS-CoV-2 erkrankt sein? Die Ergebnisse bestätigen die Warnungen Dr. Wodargs, dass mit diesem Test alles positiv ist. Die Konsequenz müsste heißen, zumindest diese nichtsnutzen PCR-Tests nicht mehr zu verwenden und deren Ergebnisse erst recht nicht mehr als Grundlage für den Lockdown zu verwenden.	
2020	5	5	Internes RKI-Protokoll: "Die Einführung eines Inzidenz-Grenzwertes im Frühjahr 2020 ist unsinnig gesehen und sollte „aus fachlicher Sicht weitgehend abgelehnt“ werden. Das RKI hatte intern erklärt, Inzidenz-Grenzwerte seien „willkürliche politische Werte“ (Protokoll vom 9. April 2021), während die Bundesregierung immer wieder betont hatte, dem Rat der Experten im RKI zu folgen. Das geschah ohne jede wissenschaftliche Grundlage oder auch nur Beteiligung. Es war ein politischer Deal von Kanzleramtsminister Helge Braun und Gesundheitsminister Jens Spahn.	https://medpolice-magazin.de/ artikel/rki-protokoll-4
2020	5	4	Von der Bundesregierung organisierte Geberkonferenz für den Kampf gegen COVID-19. Laut Dr. Wodarg handele es sich aus wissenschaftlicher Sicht bei allen diesen Bemühungen - schonend ausgedrückt - um gefährliche Irrwege, denn es sei völlig sicher, dass sich auch das SARS-Virus laufend und in großer Geschwindigkeit ändere- und zwar schon immer! Und was nützt eine Impfung gegen etwas, was sich gar nicht fassen lässt?, so Wodarg.	
2020	5	<u>4</u>	In England steht das NHS Nightingale Krankenhaus vor der Schließung, weil keine Patienten mehr kommen. Sie haben Angst, sich mit Corona anzustecken. Bei akuten Herzinfarkten und Schlaganfällen müssen Patienten mittlerweile zwei Stunden in der Notaufnahme von Krankenhäusern warten. Der Fokus liegt einzig und alleine auf Corona, so dass mehr Personen durch Herzgeschichten sterben als an Covid-19.	
2020	5	3	Bundesweite von oben verfügte Kontaktsperrre gilt bis heute.	
2020	5		Corona-Variante Beta = B.1.351 wird erstmals in Südafrika nachgewiesen. Die Warnstufe lautet "besorgniserregend = auf englisch variant of concern = VOC).	

2020	4	<u>30</u>	Laut der Unstatistik des Monats April kritisieren die Mathematiker, dass die Reproduktionszahl als Kennzahl für die Pandemie einen nicht unerheblichen Schätzfehler hat.	
2020	4	<u>29</u>	Das Kabinett Merkel beschließt, dass das Infektionsgesetz und das Medizinproduktegesetz geändert werden soll. Bis zum 15.05. soll der Bundesrat zustimmen. Bedeutung: Wenn wir nicht nachweisen können, dass wir uns haben impfen lassen, dass wir dann an beruflichen oder gesellschaftlichen Aktivitäten nicht mehr teilhaben können. Der Plan: "Soweit von individualbezogenen Maßnahmen abgesehen werden soll oder Ausnahmen allgemein vorgesehen werden, hat die betroffene Person durch eine Impf- oder Immunitätsdokumentation nach §22 oder ein ärztliches Zeugnis nachzuweisen, dass sie die bestimmte übertragbare Krankheit nicht oder nicht mehr übertragen kann".	
2020	4	<u>29</u>	Der Blogger Fefe sieht beim Contact Tracing die Gefahr der sozialen Ächtung von COVID-19 Infizierten, der möglichen Blutrache an COVID-19 Infizierten und die soziale Benachteiligung von Nichtnutzern der App. Außerdem sieht er das größte Problem darin, dass Leute zu leichtfertig behaupten, sie hätten Covid-19, damit sie nicht zur Arbeit / in die Schule müssen. Und dass uns das dann alle umbringe, weil dann irgendwann "ich glaube ich bin infiziert" nicht mehr als Zuhausebleibengrund akzeptiert wird.	
2020	4	<u>28</u>	<p>Die Technische Universität Ilmenau veröffentlicht die Reproduktionszahl für Deutschland für den 27.04.: Die Zahl lautet 0,29. Achgut erklärt, dass der Wert für den 20.04. gilt, da dass das Meldedatum der Fälle aufgrund der Inkubationszeit (ca. fünf Tage, WHO 2020) und der Zeit für die Durchführung der Tests sowie der Meldung an die Behörden wesentlich später liegt als das tatsächliche Infektionsdatum. Der Einfachheit halber werde hier von einer Verzögerung von 7 Tagen ausgegangen. Daher werde auch die Schätzung der Reproduktionszahl um eine Woche zeitversetzt zu den gemeldeten Fällen angezeigt. Achgut bemerkt, dass die Ilmenauer Stochastiker den Zeitversatz transparent und unmissverständlich kommunizieren - im Gegensatz zum Robert-Koch-Institut.</p> <p>Da das Reproduktionszahlsziel 1,0 lautet, liegt die Reproduktionszahl so niedrig, dass man mit ihrer Begründung keine Notstandsmaßnahmen mehr begründen kann. Alles ist gut, achgut. Macht das Land wieder auf.</p>	

2020	4	<u>26</u>	Wir schleppen 80 Billionen Viren in unserem Körper, von denen schon immer sehr viele Coronaviren waren, sagt der am Bostoner Massachusetts Institute of Technology (MIT) arbeitende Dr. Shiva Ayyadurai.	
2020	4	<u>24</u>	Das Zentrum für evidenzbasierte Medizin (CEBM) der Universität Oxford geht in einer neuen Analyse davon aus, dass die Letalität von Covid19 (IFR) zwischen 0,1% und 0,36% liegt (das heißt im Bereich einer starken Grippe). Bei über 70-Jährigen ohne schwere Vorerkrankungen liege die Letalität voraussichtlich bei unter 1%. Bei über 80-Jährigen liege die Letalität zwischen 3% und 15%, je nachdem, ob die bisherigen Todesfälle hauptsächlich mit oder an der Krankheit erfolgten. Die Letalität bei Kindern liege - im Unterschied zur Grippe - nahe bei null. Zur hohen Sterblichkeit in Norditalien weist die Forschungsgruppe u.a. auf die europaweit höchste Antibiotika-resistenz in Italien hin. Tatsächlich zeigen Daten der italienischen Behörden, dass rund 80% der Verstorbenen mit Antibiotika behandelt wurden, was auf bakterielle Superinfektionen hindeutet. Quelle: SWPRS	
2020	4	<u>23</u>	450 aktive Emailadressen, Passwörter und Login-Daten der WHO werden geleakt. Auch der Server des The Wuhan Institute of Virology wird attackiert. Zu den geklauten Daten gehören die Kontaktdaten der Bill and Melinda Gates Foundation, des US Centres for Disease Control and Prevention, der Weltbank und des National Institutes of Health. Das Labor in Wuhan ist das einzige in China mit der höchsten BSL-Schutzstufe 4. Die vier deutschen BSL-Labore sind das Hamburger Bernhard-Nocht-Institut für Tropenmedizin (BNITM), das Institut für neue und neuartige Tierseuchenerreger (INNT) des Friedrich-Loeffler-Instituts (FLI) auf der Insel Riem, das Institut für Virologie der Philipps-Universität Marburg und das Berliner Robert Koch-Institut (RKI). Nur in BSL4-Laboren wird an den gefährlichsten Pathogenen überhaupt geforscht.	
2020	4	<u>22</u>	Thomas Gebauer sagt im Interview mit Punkt.Preradovic, dass der WHO die Befugnisse fehlen, in die Länder zu reisen und dort zu schauen, wie es um Corona aussieht. Obenauf zensierte China den Bericht der WHO über die Lage in China.	
2020	4	<u>21</u>	Belgien sucht 2.000 sogenannte "Corona-Detektive". Das berichten die Wirtschaftszeitungen L'Echo und De Tijd am Dienstag. Die Regionen Flandern, Wallonie und Brüssel wollen Personen anwerben, die in Kombination mit einer Tracking-App Coronapatienten aufspüren sollen. Quelle: BRF.	
2020	4	<u>21</u>	Wir schleppen 80 Billionen Viren in unserem Körper, von denen schon immer sehr viele Coronaviren waren, sagt der am Bostoner Massachusetts Institute of Technology (MIT) arbeitende Dr. Shiva Ayyadurai.	

2020	4	21	Die Satzung der neuen Partei "Widerstand2020" entsteht. Einer der Parteigründer ist der Arzt und Aktivist Bodo Schiffmann, der die Coronamaßnahmen der Regierungen enorm kritisiert.	
2020	4	17	Studie der Stanford University zum Verbreitungsmaß von Antikörpern gegen Covid-19. Von den Probanden hatten 50 bis 85 mal so viele Menschen Antikörper ausgebildet wie zuvor angenommen. Die Sterberate sank dadurch auf das normale Niveau von anderen Grippeepidemien, nämlich 0,12 bis 0,2 Prozent.	
2020	4	16	Wenn man weniger testet, sind weniger Leute positiv. Es ist fahrlässig, mit der Kurve der kumulierten testpositiven Todesfälle Angst auszulösen. Quelle: Infosperber	
2020	4	15	Mit heute veröffentlichtem Beschluss hat das Bundesverfassungsgericht einem Antrag auf Erlass einer einstweiligen Anordnung gegen Entscheidungen des Verwaltungsgerichts Gießen und des Hessischen Verwaltungsgerichtshofs in einem Verfahren des vorläufigen Rechtsschutzes gegen ein Versammlungsverbot teilweise stattgegeben und die aufschiebende Wirkung des Widerspruchs des Beschwerdeführers gegen die Verfügung der Stadt Gießen insoweit wiederhergestellt, als danach die von dem Beschwerdeführer für den 16. und 17. April 2020 angemeldeten Versammlungen verboten wurden. Die Versammlungsbehörde hatte unzutreffend angenommen, die Verordnung der Hessischen Landesregierung zur Bekämpfung des Corona-Virus enthalte ein generelles Verbot von Versammlungen von mehr als zwei Personen, die nicht dem gleichen Hausstand angehören und daher die grundrechtlich geschützte Versammlungsfreiheit verletzt, weil sie nicht beachtet hat, dass zu deren Schutz ein Entscheidungsspielraum bestand.	
2020	4	15	Der Hamburger Rechtsmediziner Klaus Püschel, der bereits zahlreiche testpositive Verstorbene untersucht hat, erklärt in einem neuen Beitrag: „Die Zahlen rechtfertigen die Angst vor Corona nicht“. Seine Erkenntnisse: „Corona ist eine vergleichsweise harmlose Viruserkrankung. Wir müssen uns damit beschäftigen, dass Corona eine normale Infektion ist, und wir müssen lernen, damit zu leben, und zwar ohne Quarantäne.“ Die von ihm untersuchten Todesopfer hätten alle so schwere Vorerkrankungen gehabt, dass sie, „auch wenn das hart klingt, alle im Verlauf dieses Jahres gestorben wären“. Püschel weiter: „Die Zeit der Virologen ist vorbei. Wir sollten jetzt andere fragen, was in der Coronakrise das Richtige ist, etwa die Intensivmediziner.“ Quelle: SWPRS	
2020	4	14	Bisher konnten in Supermärkten, Restaurants oder Frisiersalons keine „Schmierinfektionen“ nachgewiesen werden. Quelle: Der deutsche Virologe Hendrik Streeck.	

2020	4	13	Beate Bahner sagt, dass Coronakrise eine "Fake-Geschichte mit Angst- und Panikmache" ist, und dass auf dieser Basis in Windeseile eine Tyrannie errichtet wurde.	
2020	4	<u>12</u>	<p>Beate Bahner in einer Sprachnachricht an ihre Schwester: Sie ruft die Polizei Heidelberg um Hilfe. Bahner sagt den Polizisten, sie glaubt, dass sie verfolgt werde. Da legen die Polizisten der Juristin hinter dem Rücken Handschellen an, drücken sie zu Boden, wälzen sie im Dreck und fahren sie in die Heidelberger Psychiatrie. Hier fordert sie ein Mann auf, sich zu setzen, obwohl im Raum keine Bank war. Dann bittet Bahner, ihr die Handschellen frei zu machen. Nachdem sie abermals auf den Boden geworfen wurde, tragen sie vier Personen weg (weil sie sich weigerte zu gehen). Man verweigert ihr, ihren Anwalt anzurufen und steckt sie in einen Raum mit einem Waschbecken ohne Toilette, Seife und Handtuch. Sie bekam ein Wasser und die Zelle wurde wieder verschlossen. Der Toilettengang wurde ihr verweigert, indem man ihr einen Klostuhl brachte, in den sie "reinpieseln" konnte. Dass sie in einem Hochsicherheitstrakt war, merkte sie, als sie von einem Wachmann mit Gewalt wieder zurück gedrückt wurde. Morgens eröffnet ihr der Oberarzt, dass sie in die geschlossene Isolation komme, sofern sie sich einverstanden erklärt, dauerhaft einen Mundschutz zu tragen. Weiter fragt der Oberarzt, ob sie sich bereit erklären würde, für sechs Wochen in der Psychiatrie zu bleiben. Sie sagt nein und fordert einen richterlichen Beschluss durch das Amtsgericht/Betreuungsgericht. Nach 24 Stunden kommt sie in ein Zimmer mit Bett und Bad, bekommt ihr Handy und Bücher ihrer Freunde.</p> <p>Liebste Schwester, ich sage Dir, es ist alles noch viel viel schlimmer, als ich es in meinem Eilantrag an das Bundesverfassungsgericht geschrieben habe. Es ist so grauenvoll. Und wenn die 83 Millionen Menschen in Deutschland und die fünf Milliarden Menschen auf der ganzen Welt nicht checken, was hier für eine Tyrannie in Windeseile errichtet wurde - mit Lügen und Betrug - und der größten Fake Geschichte mit Angst und Panikmache mit Corona dem Killervirus, an denen noch kein einziger Mensch gestorben ist ... wenn die Menschen das immer noch nicht begreifen ... also bitte teile dieses.</p>	
2020	4	<u>12</u>	Bill Gates gibt in einem BBC-Interview an, keine Pandemie simuliert oder geübt zu haben. Dabei hatte er doch das Event 201 im Oktober 2019 gesponsort. Hmm.	

2020	4	<u>12</u>	Bill Gates bekommt die Tagesthemen-Bühne, wo er Deutschland seine Wahnvorstellungen beibringen darf, gemäß deren natürlich das Programm durchzuführen ist, in das er schon lange investiert. Dazu gehört seine Idee, alle 7 Milliarden Menschen auf der Erde zu impfen. Kein Witz.	
2020	4	11	Bundespräsident Steinmeier sagt dem deutschen Volk, dass die Welt nach Corona eine andere sein wird.	
2020	4	<u>10</u>	Diese Information findet man <u>nicht</u> auf Google News: Google und Apple kündigen an, eine gemeinschaftliche Contact-Tracing-App bereitzustellen, mit der Smartphonebesitzer ein Signal bekommen, wenn sie an einer mit Covid-19-infizierten Person vorbeigehen. Handybesitzer müssen die Funktion manuell bestätigen, aber Experten rechnen damit, dass ein Drittel der Weltbevölkerung die Funktion nutzen werden. Die App soll für iOS und Android Operating Systeme gebaut werden. Ab Mitte Mai sollen die Telefone iPhone und Android dazukommen. Die Apps sollen von Gesundheitsbehörden verwaltet werden. Das Management behalten sich die Tech-Riesen - genau wie bei Computersoftwarethemen - vor. Die LA Times berichtet über die Bedeutung: Wenn Nutzer positiv auf Covid-19 getestet wurden, und geben diese Info in ihre App ein, dann werden alle Passanten informiert, die in den letzten Tagen an diesem Nutzer vorbeigegangen sind. In den nächsten Monaten wollen die beiden Firmen die Funktionalität in ihre Betriebssysteme einbauen, so dass man sich die App nicht mehr runterladen muss. 3 Milliarden Nutzer von Google und Apple lassen die Kassen klingeln.	
2020	4	<u>8</u>	Das Dezernat Staatsschutz der Kriminalpolizeidirektion Heidelberg und die Staatsanwaltschaft Heidelberg ermitteln gegen die Rechtsanwältin Beate Bahner wegen "des Verdachts, öffentlich zu einer rechtswidrigen Tat aufgerufen zu haben. Sie soll über ihre Homepage öffentlich zum Widerstand gegen die staatlich erlassenen Corona-Verordnungen aufgerufen haben. Darauf hinaus soll sie dazu aufgerufen haben, sich am Ostersamstag bundesweit zu einer Demonstration zu versammeln. Kontakt: Erster Staatsanwalt Thomas Bischoff mit Telefon: 06221/59-2015.	

2020	4	7	Beate Bahner erklärt in einer juristisch fundierten Ausarbeitung, warum der Shutdown verfassungswidrig ist und warum dies der größte Rechtsskandal ist, den die Bundesrepublik Deutschland je erlebt hat. Zugleich ruft sie auf der Grundlage ihrer Ausarbeitung und unter Berufung auf das Grundgesetz zu bundesweiten Demonstrationen auf, wonach die Polizei die Juristin hinter Schloss und Riegel wegsperrt und danach in eine Psychiatrie bringt.	
2020	4	1	Der ehemalige Präsident des Bundesverfassungsgerichts, Hans-Jürgen Papier, warnt in der Süddeutschen Zeitung vor einem "totalen Überwachungsstaat" und weist darauf hin: "Selbst in Kriegszeiten werden die Grundrechte nicht angetastet".	_____
2020	4	<u>1</u>	Prof. Dr. Streeck sagt bei Markus Lanz, es gebe zu wenig reale Daten, um daraus Maßnahmen abzuleiten. Ihn wundere, dass das RKI so viele Modelle benutzt und eine Studie wie seine Heinsberg-Studie nicht einmal andenkt.	
2020	4	1	Die Berliner Agentur Scholz & Friends übernimmt die Kommunikationsdienstleistungen des Bundesgesundheitsministeriums. Auftragsvolumen: 22 Millionen Euro. Die Agentur verkauft sich als "Orchester der Ideen" für die bundesweite Mobilisierungs- und Informationskampagne für die Schutzmaßnahmen und die Aufklärung der Bevölkerung. Die Kommunikation unter dem Hashtag #wirbleibenzuhause habe in wenigen Tagen eine Milliardenreichweite erzielt und eine beispiellose Unterstützung erfahren.	
2020	3	<u>31</u>	In Nordrhein-Westfalen starben im März 2020 rund 18.800 Menschen, somit rund 300 Menschen weniger als im Vorjahresmonat 2019. Hinweise auf eine durch die COVID- 19-Pandemie erhöhte Sterblichkeit sind aus diesen Daten für März 2020 nicht abzulesen.	
2020	3	31	Siehe Text vom 24.03.2020. Heute wird aus dem Originalinterview TED/Bill Gates der Satz von Bill Gates herausgeschnitten: "Deshalb wird es schließlich eine Art digitalen Immunitätsbeleg geben, der die globale Öffnung der Grenzen ermöglichen wird."	
2020	3	<u>30</u>	Baden-Württembergs Innenminister Thomas Strobl (CDU) ruft dazu auf, Bürger, die sich nicht an die Anti-Coronamaßnahmen halten, der Polizei zu melden.	

2020	3	30	Beginn der Heinsberg-Studie (COVID-19 Case-Cluster-Study) unter Leitung von Prof. Streeck zu Letalität, Dunkelziffern und Immunität im Bezug SARS-CoV-2.	
2020	3	<u>28</u>	Die auf einmal omnipräsente John Hopkins Universität erhält 200 Millionen US-Dollar von wem? Na von Bill Gates, und zwar zwischen 2010 und 2020.	
2020	3	<u>27</u>	Nach der Föderalismusreform 2006 erhält der Bund auf Kosten der Länder nochmals mehr Rechte. Eigentliche Länderkompetenzen werden per Bundestagsbeschluss ans Bundesministerium für Gesundheit (BMG) delegiert. Nach nur 90 Minuten Diskussion war es geschehen: Das Infektionsschutzgesetz war geändert. Im Detail: Die Notstandsbefugnisse waren zentralisiert, ganz im Sinne der totalitären i.e. alternativlosen Kanzlerin Angela Merkel. Da epidemische Lagen nun "von nationaler Tragweite" sind, darf das BMG nun bis zum 1.4.2021 nach Paragraph 5 des Gesetzes geradezu totalitär mittels weitreichender Verordnungen regieren. Wann eine epidemische Lage endet, kann willkürlich festgelegt werden.	

2020	3	24	<p>Im Kontext Coronavirus interviewt TED-Moderator Chris Anderson Microsoft-Gründer Bill Gates. Norbert Häring berichtet, in dem Video-Interview würde der zweitreichste und wohl mächtigste Mann der Welt von TED-Moderator Chris Anderson zur Corona-Strategie der USA befragt und lasse sich in gewohnt gelassener Machtpose darüber aus, als wäre er Präsident der Vereinigten Staaten oder Chef der UN. Zweifach interessant würde es, wo es um die mutmaßliche Immunität von Menschen geht, die bereits eine Infektion überstanden haben. Das verbände Gates mit dem Thema Lockerung der Reisebeschränkungen, indem er sagt: "Schlussendlich werden wir ein Zertifikat für die brauchen, die entweder genesen oder geimpft sind, weil wir nicht wollen, dass Menschen beliebig durch die Welt reisen, in der es Länder gibt, die es (das Virus) leider nicht unter Kontrolle haben. Man will diesen Menschen nicht die Möglichkeit komplett nehmen, zu reisen und zurückzukommen. Deshalb wird es schließlich eine Art digitalen Immunitätsbeleg geben, der die globale Öffnung der Grenzen ermöglichen wird." Letzterer Satz sei nur in einer etwas längeren Version des Videos enthalten (Minute 39:22), die jemand online gestellt habe. Im originalen Ted-Video sei dieser eine Satz (bei Minute 34:27) herausgeschnitten worden. Den Kommentaren zum längeren Video zufolge geschah das am Nachmittag des 31. März 2020.</p> <p>Häring beschreibt, dass mit diesen Worten das damit beim 2018er Weltwirtschaftsforum in Davos vorgestellte und somit längst zur Umsetzung erplante Known-Traveller-Digital-Identity-Programm (KTDI) Gestalt annimmt.</p> <p>Weiterhin mutmaßt Häring: "Nur wer versichert, ein Zertifikat von einer Gesundheitsbehörde zu haben, kann einen Flug buchen, und nur wer es vorweisen kann, darf das Flugzeug besteigen. Das wäre recht leicht umzusetzen und relativ unproblematisch." analogo.de meint: Das alles ist sehr gut denkbar, auch wenn man bedenkt, dass die Niederlande und Kanada zu den Probestationen gehören. Der Amsterdamer Flughafen Schiphol lässt ja schon heute Leute nicht ausreisen, wer seine Ordnungswidrigkeiten bezahlt hat.</p>	
2020	3	20	<p>Der Präsident des deutschen Robert-Koch-Instituts bestätigt, dass testpositive Verstorbene unabhängig von der wirklichen Todesursache als »Corona-Todes-fälle« gezählt werden: »Bei uns gilt als Corona-Todesfall jemand, bei dem eine Corona-virus-Infektion nachgewiesen wurde«, so der RKI-Präsident auf die Frage einer Journalistin. Fundort: SWPRS</p>	

2020	3	<u>20</u>	Bei Coronatests, die die PCR-Methode nutzen, sind laut dem Mediziner Claus Köhnlein aus Kiel 50 Prozent test-positive Falschergebnisse vorprogrammiert. Köhnlein empfiehlt, zur Testproblematik den Direktor des Berliner Harding-Zentrums für Risikokompetenz am Max-Planck-Institut für Bildungsforschung, Gerd Gigerenzer zu befragen. Laut Köhnlein sieht am Horizont keine neue Erkrankung. Ohne den Test sähe man keine verstärkte Sterblichkeit. Köhnlein ist sich (also am 20.03.20) auch nach Rückfrage "ganz sicher", dass das Städtische Krankenhaus keine Patienten sehen wird, die zu behandeln sein werden. Zum 26.04.20 muss man sagen: Er hatte Recht. Köhnlein kritisiert ferner, dass häufig aus Angst falsch behandelt werde. Lancet berichte zum Beispiel, wie bei Luftnot Kortison gegeben worden sei, welches alle ansonsten abwehrenden Lymphozyten töte, und dann auch die Folgebehandlungen so falsch gewesen seien, dass der 50-jährige Patient gestorben sei.	
2020	3	<u>20</u>	Bayern führt die Maskenpflicht ein.	
2020	3	<u>19</u>	Der von Bill Gates kürzlich noch mit 2,5 Millionen Dollar bedachte SPIEGEL (siehe unten) fordert eine Weltregierung als Antwort auf Corona.	
2020	3	<u>18</u>	Transparency International bezeichnet Korruption als eine Schwachstelle bei der Bekämpfung der Corona-Pandemie und empfiehlt Präventionsmaßnahmen. Korruption schwäche Gesundheitssysteme bereits unter normalen Bedingungen, in Krisensituationen können korrupte Akteure die Unsicherheiten und unklare Lage umso mehr ausnutzen. In der EU beziehen sich 28 Prozent der Korruptionsfälle im Gesundheitswesen auf die Beschaffung von medizinischen Geräten.	
2020	3	18	Bundeskanzlerin Merkel versetzt die Bevölkerung in Panik, in dem sie im Fernsehen einen "Ernst der Lage und die Notwendigkeit drastischer Maßnahmen" verkündet.	<hr/>
2020	3	18	WHO und ihre "Partner" starten mit einem Solidarity Trial, einem historisch neuem Versuch, in kürzester Zeit global belastbare klinische Daten während einer Pandemie zu sammeln, um die effektivsten Behandlungen für Covid-19 zu finden.	
2020	3	<u>16</u>	Die Studiengruppe um Bernhard Metzler et al. kommt zum Ergebnis, dass in Österreich im März 2020 mehr Menschen an einem unbehandelten Herzinfarkt gestorben sind als an Covid-19.	

2020	3	16	Hieß es noch im RKI-Protokoll, die Risikobewertung sollte nicht von Umsetzbarkeit der Maßnahmen (z.B. Städte als Risikogebiete) abhängen, sondern primär von der epidemiologischen Bewertung", schreibt man nun nach politischer Anweisung hin ins Protokoll: "Es soll diese Woche hochskaliert werden." Der Jurist Marcus Klünder schreibt, eine Entscheidung, für die weder in den Protokollen noch außerhalb davon irgendwelche Gründe dokumentiert sind, wie nach Angaben des Magazins multipolar die Prozessbevollmächtigten des RKI in einem gerichtlichen Verfahren ausdrücklich bekundet haben."	<hr/>
2020	3	15	Der SPD-Innenminister Niedersachsens, Boris Pistorius, will Medien per Strafgesetzbuch oder Ordnungswidrigkeitsgesetzen bestrafen, sofern sie falsche Informationen in Umlauf bringen. Dass er seine Propagandamedien NDR & Co. davon ausgenommen sehen will, erwähnt der Aufstacheler nicht.	
2020	3	15	"Die Entscheidung zur Hochstufung der Risikobewertung des RKI auf 'hoch' wurde am Sonntag, dem 15. März 2020 vom damaligen Präsidenten des RKI und dem damaligen Vizepräsidenten getroffen; weitere Mitarbeitende des RKI waren daran nicht beteiligt." Sabine Dittmar, Parlamentarische Staatssekretärin des Gesundheitsministers, in ihrer Antwort der Bundesregierung auf eine parlamentarische Anfrage des Abgeordneten Kay-Uwe Ziegler (AfD).	
2020	3	13	COVID-19 Solidarität Response Fonds started, um Spendengelder von privaten Individuen, Firmen und Institutionen zu erhalten.	
2020	3	11	Die WHO ruft die COVID-19-Pandemie aus, angeblich "von den alarmierenden Niveaus von Verbreitung und Intensität tief beeindruckt".	
2020	3	5	Deutsche Krankenhäuser informieren ihr Gesundheitspersonal intern, dass sie die Information von italienischen Krankenhäusern erhalten haben, dass dort null Prozent der mit einem Beatmungsgerät beatmeten Personen (die hinterher als Coronavirusverstorbene zählten) überlebt haben.	
2020	2	<u>27</u>	Der US-amerikanische Vizepräsident Mike Pence will die komplette Coronavirus-Kommunikation von Gesundheitsbehörden unter seine Kontrolle stellen. Was schafft mehr Vertrauen: Verschiedene Botschaften oder die eine wahre und alternativlose Wahrheit? Merkel wie Pence, Pence wie Merkel.	

2020	2	24	The WHO-China Joint Mission verbringt eine Weile in Peking, Wuhan und zwei anderen Städten. Zur Mission gehören Personen aus Kanada, Deutschland, Japan, Nigeria, Südkorea, Russland, Singapur und den USA (CDC, NIH). Sie sprechen mit Gesundheitsbehörden, Wissenschaftlern und Gesundheitspersonal in Gesundheitseinrichtungen bei Beibehaltung physischer Distanz. Der Bericht der Mission kann hier abgerufen werden: https://www.who.int/docs/default-source/coronavirus/who-china-joint-mission-on-covid-19-final-report.pdf	
2020	2	<u>15</u>	Auf der Münchener Sicherheitskonferenz sagt der Generalsekretär der Weltgesundheitsorganisation (WHO) Dr. Tedros Adhanom Ghebreyesus: Wir bekämpfen nicht nur eine Epidemie, wir bekämpfen auch eine Infodemie.	
2020	2	12	Die WHO beruft ein Forschungs- und Innovationsforum zu COVID-19 ein, welches von mehr als 400 Experten und globalen Geldgebern besucht wird. Teilnehmer sind George Gao, der Generaldirektor von Chinas CDC, und Zunyou Wu, Chinas CDC's Chef Epidemiologe.	
2020	2	7	Der Augenarzt Li Wenliang stirbt 33-jährig mit einer Lungenentzündung an den Folgen der Infektion. Zuvor wurde er von Chinas Behörden für sein Whistleblowing gemaßregelt.	
2020	2	6	RKI_Protokoll: "Die Risikobewertung sollte nicht von Umsetzbarkeit der Maßnahmen (z.B. Städte als Risikogebiete) abhängen, sondern primär von der epidemiologischen Bewertung". Schön und gut, aber was schreibt man dann ins Protokoll am 16. März (siehe unter 16.03.)?	
2020	2	3	Die WHO veröffentlicht den internationalen Gemeinschafts-Strategie-Bereitschafts- und Reaktions-Plan, um Staaten mit schwächeren Gesundheitssystemen zu helfen.	

			fauci emails freedom of info act.	
2020	2	1	<p>Telekonferenz, einberufen durch Anthony Fauci, dem Gesundheitsberater der US-Präsidenten und Leiter einer Unterabteilung des National Institutes of Health. Francis Collins und Jeremy Ferrell, führende Virologen weltweit. Fauci wusste gearnt, dass mit Furinspattele, die auf einen nicht natürlichen Ursprung hindeutet. An zwei drei Folgetagen haben sich laut Prof. Dr. Roland Wiesendanger von der Universität Hamburg abgesprochen, wie man diese Tatsache verschweigen kann bzw. wie man es aus der Welt verschaffen kann. Pere Dessek Open letter The Lancet organisierte, 27 berühmte Virologen, Drosten unterschrieben, die maßgeblich dazu beigetragen haben, dies als Verschwendungstheorie brandzumachen. Christian Anderson schwärzte Bedenken Laborursprung, innerhalb 2-3 Tagen wissenschaftl. publikation zusammen mit vier Kollegen Institut Kallifirne, Nature Medicine, ganz stark gesagt wird, nicht natürlicher Ursprung auszuschließen, argumente für Zoonose. De facto keine Argumente. kein starkes argument, keine wissenschaftl. argumente. diente dazu Öffentlichkeit, wissenschaftscommunity und medienwelt zu täuschen. Führte Virologen Verdachtschein schwierig gemacht haben, vor Ort in Wuhan zu untersuchen. Merkel und Söder "Naturkatastrophe".</p>	
2020	2	<u>1</u>	Die Berliner Charité Universitätsmedizin (Arbeitgeber von Christian Drosten) erhält 249.550 US-Dollar von der Bill Gates Stiftung.	
2020	1	<u>31</u>	In München wird verkündet, dass sich das Coronavirus bereits im Rachen repliziert. Davor war man davon ausgegangen, dass das Coronavirus genauso wie das SARS-Virus übertragen wird. Seitdem ist klar, dass die Übertragbarkeit weitaus höher ist. Eine Patientin mit mildem Krankheitsverlauf hatte zwei verschiedene Viren in Lunge und Rachen, wobei die Infektionskette des Rachen-Virus durch Wissenschaftler nachverfolgt werden konnte.	

2020	1	30	Der WHO Generaldirektor ruft nochmal das Notfallkommittee (EC) ein, und zwar noch vor der geplanten 10-Tages-Frist und nur zwei Tage nach den ersten Berichten von begrenzten Mensch-zu-Mensch-Übertragungen außerhalb Chinas. Dieses Mal findet das EC einen Konsens, und rät dem Generaldirektor, dass der Ausbruch einen Public Health Emergency of International Concern (PHEIC)-Zustand bedingt. Der Generaldirektor akzeptiert die Empfehlung und deklariert den neuerlichen Coronavirus Ausbruch (2019-nCoV) als PHEIC, zu deutsch eine gesundheitliche Notlage mit internationaler Tragweite. Seit dem Jahre 2005 ist dies bereits das sechste Mal, dass die WHO dies tut.	
2020	1	28	Eine leitende WHO Delegation mitsamt Generaldirektor reist nach Peking, um Chinas Staatsleitung zu treffen. Das Ziel lautet, mehr über Chinas Antwort auf den Ausbruch zu erfahren und gleichzeitig technische Hilfe anzubieten. Dr. Tedros Adhanom Ghebreyesus kommt mit Chinas Regierung noch in Peking überein, dass ein internationales Team führender Wissenschaftler nach China reisen sollte, um den Kontext und die Maßnahmen besser zu verstehen.	
2020	1	<u>28</u>	Drei weitere Webasto-Mitarbeiter werden ebenfalls positiv gestestet, womit die Forscher ihnen die Positionen Patient 2 bis 4 zuordnen. Von diesen drei Mitarbeitern infizierte sich nur einer (Patient 2) durch Direktkontakt zu der chinesischen Geschäftspartnerin von Patient 1, die anderen zwei infizierten sich bei ihrem 33-jährigen Kollegen.	
2020	1	<u>27</u>	Der deutsche Patient 1 fühlt sich besser und geht wieder zur Arbeit. Am selben Tag informiert seine mittlerweile wieder in China weilende und mit einem Coronainfekt bestätigte Geschäftspartnerin von ihrem Untersuchungsergebnis. Der junge Webasto-Mitarbeiter und Patient 1 wird sofort zur Abteilung für Infektions- und Tropenmedizin der LMU Klinik München geschickt. Hier fühlt er sich noch fieberfrei und gesund. Die Laborproben ergeben jedoch eine Infektion.	
2020	1	27		
2020	1	25		
2020	1	<u>24</u>	Der deutsche Patient 1 erkrankt an Coronavirus mit einem entzündeten Hals, Schüttelfrost und Muskelschmerzen.	

2020	1	23	Der WHO Generaldirektor beruft das Notfallkommittee (EC) gemäß der International Health Regulations (IHR 2005) ein, um einzuschätzen, ob hier eine gesundheitliche Notlage mit internationaler Tragweite vorliegt. Die aus allen Weltregionen dazugehörigen unabhängigen Mitglieder können auf der Basis der vorliegenden Informationen keinen Konsens finden. Man will sich innerhalb von 10 Tagen nochmal treffen.	
2020	1	22	Eine WHO China Mission veröffentlicht eine Pressemitteilung mit dem Inhalt, es gebe Beweise einer Mensch-zu-Mensch-Übertragung in Wuhan, aber man benötige mehr Nachforschungen, um das komplette Ausmaß der Übertragung zu verstehen. Somit geht die WHO nicht auf die gestrige Bitte von Chinas Staatschef Xi Jinping ein (siehe unten).	
2020	1	<u>21</u>	Laut Erkenntnis des Bundesnachrichtendienstes drängt China die WHO dazu, eine weltweite Warnung im Bezug einer Pandemie hinauszuschieben. Am 21.01.20 habe Chinas Staatschef Xi Jinping den WHO-Generalsekretär Tedros Adhanom Ghebreyesus telefonisch gebeten, Informationen über eine Mensch-zu-Mensch-Übertragung in Wuhan zurückzuhalten und eine Pandemiewarnung zu verschleppen.	
2020	1	21	WHO Experten aus China und der Region Westlicher Pazifik statteten Wuhan einen kurzen Besuch ab.	
2020	1	<u>20</u>	Der spätere deutsche Patient 1 nimmt am 20.01. und am 21.01. Geschäftskontakte im Rahmen seiner Tätigkeit für die Firma Webasto wahr. Seine aus Schanghai stammende Geschäftspartnerin hatte Deutschland zwischen dem 19. und 22. Januar besucht, und die ersten Symptome erst auf ihrem Rückflug nach China bemerkt.	
2020	1	<u>16</u>	Christian Drosten, Direktor des Instituts für Virologie am Campus Charité Mitte, entwickelt im Rahmen seiner Tätigkeit im DZIF den weltweit ersten Diagnostiktest für Corona und stellt ihn zur Verfügung. Die WHO hat das Testprotokoll als ersten Leitfaden für Labore online veröffentlicht.	
2020	1	14	In einer Pressekonferenz der WHO erfährt die Welt, dass es begrenzte Mensch-zu-Mensch-Übertragungen mit dem Coronavirus in Wuhan gab - mit 41 bestätigten Fällen. Die Übertragung sei durch Familienmitglieder erfolgt, und es gebe ein stärkeres Risiko einer weiteren Verbreitung. Man erfährt, dass angesichts der Erfahrungen mit SARS, MERS und anderen Atmungspathogenen Mensch-zu-Mensch-Übertragungen nicht verwunderlich seien.	

2020	1	13	Die Behörden Thailands bestätigen einen COVID-19 Fall in Thailand, der erste aufgezeichnete Fall außerhalb Chinas.	
2020	1	12	China teilt öffentlichkeitswirksam die genetische Sequenz von COVID-19 mit der Welt.	
2020	1	10	Die WHO veröffentlicht online eine umfangreiche technische Anleitung für alle Länder, wie man mögliche Fälle detektiert, testet und manages. Auf der Grundlage der Erfahrungen mit SARS und MERS und den bekannten Übertragungswegen für Atem-Viren, werden "infection and prevention control guidance" veröffentlicht, um Gesundheitspersonal vor Tröpfchen und Kontakten zu warnen.	
2020	1	5	Die WHO publiziert die ersten Disease Ausbruch News zum neuen Virus. Die ist eine technische Vorzeigepublikation für die wissenschaftliche und behördliche Gesundheitsgemeinde sowie für die globalen Medien. Darin enthalten sind ein Risikoanalyse und ein Statusbericht Chinas zu Lungenentzündungsfällen in Wuhan.	
2020	1	4	Die WHO berichtet über soziale Medien, dass es eine Gruppe von Lungenentzündungsfällen ohne Tote in Wuhan gibt.	
2020	1	1	Die WHO stellt das Incident Management Support Team über drei Ebenen der Organisation bereit: Hauptquartier, regionale Hauptquartiere und auf Länderebenen, um der Organisation eine Aufstellung für Notfälle im Kontext solcher Ausbrüche zu geben.	
2020	1	<u>1</u>	Chinas Propaganda-Agentur Xinhua meldet, dass 8 Personen in Wuhan strafrechtlich belangt würden, weil sie Falschinformationen im Internet verbreitet hätten, was „negative soziale Folgen“ haben könne. Laut Wikipedia wurde in derselben Meldung bekräftigt, dass es keine Anzeichen für eine Mensch-zu-Mensch-Übertragung der neuen Erkrankung oder eine Infektion des medizinischen Personals gebe. Weiter schreibt Wikipedia: "Vier Tage nach seinem Online-Posting wurde Li in das Sicherheitsbüro der Stadt Wuhan einbestellt. Dort wurde er genötigt, eine Erklärung zu unterschreiben, in der er beschuldigt wurde, „unwahre Behauptungen gemacht“ zu haben, die die „gesellschaftliche Ordnung ernsthaft gestört“ hätten. Das Schreiben endete mit der Feststellung: „Wir wünschen, dass Sie sich beruhigen und sorgfältig nachdenken, und möchten Sie ernsthaft warnen: Wenn Sie weiter halsstarrig bleiben, Ihre Vergehen nicht bedauern und mit diesen illegalen Aktivitäten fortfahren, werden Sie strafrechtlich zur Rechenschaft gezogen werden - haben Sie das verstanden?“ Li unterschrieb mit „Ich habe verstanden“ (明白)."	

2020				
2019	12	31	Die Wuhan Municipal Health Commission in China berichtet von einer Gruppe von Lungenentzündungsfällen in Wuhan. Ein neues Coronavirus könnte identifiziert worden sein.	
2019	12	30	Der Augenarzt Li Wenliang informiert seine Arztkollegen via WeChat über sieben Patienten im Zentralkrankenhaus Wuhan, dass sie mit dem SARS-Virus infiziert sein könnten.	
2019	11	<u>15</u>	Die Bill Gates Stiftung beglückt das Robert-Koch-Institut (RKI) mit 250.000 US-Dollar.	
2019	11	<u>10</u>	Die Bill Gates Stiftung beglückt die ZEIT mit 297.124 US-Dollar.	
2019	10	<u>18</u>	Das Event 201 findet statt. Bill Gates "ahnt" auf diesem Event, dass einen Monat später Covid-19 ausbricht. Das von der Bill Gates Stiftung finanzierte Event 201 unter Teilnahme von CIA, Weltbank, Lufthansa, Marriott, UPS, US Medical Group und der chinesischen Gesundheitsbehörde. Ziel: Wie umgehen mit einem globalen Corona-Ausbruch? In der eigenen Presseerklärung heißt es: "Die Pandemie Übung Event 201 unterstreicht die sofortige Notwendigkeit für eine globale öffentlich-private Kooperation, um die schweren wirtschaftlichen und sozialen Einschläge der Pandemie zu mildern." De facto werden auf dieser Konferenz exakt diejenigen totalitären Mittel besprochen, die seit Anfang 2020 in Europa eingeführt wurden.	
2019	9	<u>19</u>	Seit September 2019 kooperiert die „Digital Identity Alliance“ (ID2020) mit der Regierung Bangladeschs zur Einführung von digitalen Identitäten. Dabei werden Impfungen mit der Erfassung biometrischer Daten, wie zum Beispiel Fingerabdrücken, kombiniert und sollen so eine digitale Identifizierung der jeweiligen Person ermöglichen. Bis Februar 2020 wurden 100 Millionen digitale Identitäten angelegt, wie der zuständige Minister in einem Artikel für das Weltwirtschaftsforum berichtete. Vermarktet wird diese Erfassung als „digitale Inklusion“, vermeintlich zur Einbeziehung benachteiligter Menschen in die Vorzüge der modernen Welt. (gefunden und zitiert ex Multipolar-Magazin).	
2019	9	<u>18</u>		

2019	9	17	Die Berliner Charité Universitätsmedizin (Arbeitgeber von Christian Drosten) erhält 86.181 US-Dollar von der Bill Gates Stiftung für die Arbeit an Lungenentzündungen.	
2019	7	30. Jul	Laut einer Veröffentlichung auf Medscape sind Grippewellen mit dem Coronavirus in jeder Saison gegen Ende April beendet.	
2019	5	8	Nach Angaben eines anonymen IT-Spezialisten gibt es ein "kriminelles COVID-Netz", von denen sich einige am 08. Mai 2019 bei einer CDU/CSU-Veranstaltung trafen. Teilnehmer waren: Hermann Gröhe (CDU), Ralph Brinkhaus (CDU), Angela Merkel (CDU), Ilona Kickbush, Ph.D., Hochschulinstitut für internationale und Entwicklungsstudien, Genf, Tedros Adhanom Ghebreyesus, Generaldirektor der WHO, Christian Drosten (Virologe, der Anfang 2020 den COVID PCR-Test entwickelt), Clarissa Prazeres da Costa, Mikrobiologin und Spezialistin für Infektionskrankheiten, Joe Cerrell, geschäftsführender Direktor für Europa, den Nahen Osten und Ostasien bei der Gates-Stiftung, Jeremy Farrar, Direktor des Wellcome Trust, Georg Kippels (CDU), Jens Spahn (CDU). Ab dieser Sitzung im Mai 2019 finden sich diese Personen immer wieder in sich überschneidenden Arbeitsgruppen. Man findet sie auch in der Vergangenheit wieder.	Uncut News
2019		3	Transparency International bezeichnet die großflächige Verbreitung von Korruption im Gesundheitssektor als die eigentliche Pandemie. TI teilt in einem umfassenden Bericht mit, dass selbst außerhalb von Coronazeiten die Korruption im Gesundheitssektor Verluste von 500 Milliarden US-Dollar beschert.	
2019	2	14	Farrar, Drosten und Kickbush nehmen bei einer Übung zum Thema „International Response to Deliberate Biological Events“ (Internationale Reaktion auf vorsätzliche biologische Ereignisse) teil, die auf der Münchener Sicherheitskonferenz stattfindet. Anwesend sind auch Vertreter des Robert-Koch-Instituts, des chinesischen CDC und der Gates Foundation.	Uncut News
2019				
2018	12	19	Was bei Impfstoffen für angeblich gefährliche Pandemien früher Glaxo war, ist heute Pfizer. Oder doch nicht? Nein: Die beiden Pharmariesen kooperieren nun im neuen Joint Venture, und werden der größte Lieferant weltweit für Medikamente, die "over the counter" verkauft werden.	
2018		12	Die Bill Gates Stiftung beglückt SPIEGEL Online mit 2.537.294 US-Dollar.	

2018	11		Studie des Wuhan Institute of Virology "Discovery of a rich gene pool of bat SARS-related coronaviruses provides new insights into the origin of SARS coronavirus" wird veröffentlicht. Die Wissenschaftler geben an, mit der Registratur NIAID R01AI110964 durch die EcoHealth Alliance (früher Wildlife Trust) gesponsort worden zu sein, um das Risiko der Entstehung von Fledermaus-Coronaviren zu verstehen.	
2018	5		Farrar und Kickbush gehören später dem Global Preparedness Monitoring Board an, einer gemeinsamen Einrichtung der WHO und der Weltbank, die im Mai 2018 offiziell gegründet wird. Anthony Fauci ist ein weiteres Mitglied dieses Gremiums. Zwei weitere wichtige Personen in diesem Netzwerk sind: Chris Elias, Präsident des Global Development Program bei der Gates Foundation. Auch er gehört sowohl dem Global Preparedness Monitoring Board als auch dem International Advisory Board on Global Health an, zusammen mit Kickbush, Drosten und Farrar. Peter Piot, belgisch-britischer Mikrobiologe, bekannt für seine Forschungen zu Ebola und AIDS, Professor für globale Gesundheit, Direktor der London School of Hygiene and Tropical Medicine, Senior Fellow des Global Health Program der Gates Foundation und ehemaliger Untergeneralsekretär der Vereinten Nationen.	Uncut News
2018	5		Während der Grippewelle 2017/2018 sterben angeblich hochgerechnete 25.000 Menschen. Diese Zahl ist nicht real, sondern beruht auf einem schlechten mathematischen Modell, bei dem man die Sommermortalität von der Wintermortalität subtrahiert.	

2018	<u>1</u>	<u>26</u>	Das Weltwirtschaftsforum in Davos geht nach drei Tagen zu Ende. Norbert Häring dokumentiert, wie dieses Forum an einer globalen Überwachungsarchitektur namens Known-Traveller-Digital-Identity-Programm (KTDI) arbeitet. In einem offenbar nachträglich bereinigten Interview vom 24. März 2020 beschreibt Microsoft-Gründer Bill Gates, wie Covid-19 ein erster globaler Anwendungsfall für diese Infrastruktur sein könnte. In dem Video-Interview vom 24. März würde der zweitreichste und wohl mächtigste Mann der Welt von TED-Moderator Chris Anderson zur Corona-Strategie der USA befragt und lasse sich in gewohnt gelassener Machtpose darüber aus, als wäre er Präsident der Vereinigten Staaten oder Chef der UN. Zweifach interessant würde es, wo es um die mutmaßliche Immunität von Menschen geht, die bereits eine Infektion überstanden haben. Das verbündete Gates mit dem Thema Lockerung der Reisebeschränkungen, indem er sagt: "Schlussendlich werden wir ein Zertifikat für die brauchen, die entweder genesen oder geimpft sind, weil wir nicht wollen, dass Menschen beliebig durch die Welt reisen, in der es Länder gibt, die es (das Virus) leider nicht unter Kontrolle haben. Man will diesen Menschen nicht die Möglichkeit komplett nehmen, zu reisen und zurückzukommen. Deshalb wird es schließlich eine Art <i>digitalen Immunitätsbeleg</i> geben, der die globale Öffnung der Grenzen ermöglichen wird." Letzterer Satz sei nur in einer etwas längeren Version des Videos enthalten (Minute 39:22), die jemand online gestellt habe. Im originalen Ted-Video sei dieser eine Satz (bei Minute 34:27) herausgeschnitten worden. Den Kommentaren zum längeren Video zufolge geschah das am Nachmittag des 31. März 2020.	
2018				
2017	<u>12</u>		Bill Gates finanziert die WHO mit 200.000.000 US-Dollar.	
2017	<u>11</u>		Bill Gates finanziert die Coalition for Epidemic Preparedness Innovations (CEPI) mit 98.022.761 US-Dollar.	
2017			In den Jahren 2017 und 2018 werden Kickbush, Drost und Farrar als Mitglieder des International Advisory Board on Global Health aufgenommen.	<u>Uncut News</u>
2017				
2016				

2016	<u>4</u>		Der Pharmakonzern Pfizer erhält 16.549.344 Us-Dollar von der Bill Gates Stiftung. Später - im April 2020 - bezahlen Pfizer und das chinesische Unternehmen Fosun Pharma der Mainzer Firma Biontech vorab 185 Millionen US-Dollar für die Entwicklung eines Corona-Impfstoffes.	
2016				
2015				
2015			Bill Gates gibt 383.000 Dollar an das Poynter Institute, eine viel zitierte Autorität für journalistische Ethik ... mit der Zweckbestimmung, "die Genauigkeit von Behauptungen über globale Gesundheit und Entwicklung in den weltweiten Medien zu verbessern". Kelly McBride, Senior Vice President von Poynter, sagt einmal, dass das Geld von Gates an Websites zur Überprüfung von Fakten in den Medien weitergeleitet wurde."	<u>Uncut News</u>
2015	<u>1</u>		Bill Gates finanziert die Globale Allianz für Impfstoffe und Immunisierung (GAVI) mit 1.543.757.800 US-Dollar.	
2015				
2014	<u>4</u>	<u>9</u>	Mit dem Ausbruch der Schweinegrippe 2009/2010 haben laut einer Studie des British Medical Journals (BMJ) Pharmafirmen weltweit rund 18 Milliarden US-Dollar verdient, indem Tamiflu den Rang als verschreibungspflichtiges Medikament erhielt. Der Schweizer Pharmariese Roche verdiente sich an Tamiflu dumm und dämlich, und profitierte davon, dass er die Studienergebnisse lange Zeit zurückhielt. All dies, obwohl eine wissenschaftliche Begutachtung später ergab, dass zur Heilung der Schweinegrippe Paracetamol genauso wertvoll ist wie Tamiflu.	
2014			Das Wuhan Institute of Virology erhält zwischen 2014 und 2019 einen Teil eines Gesamtpaketes von 3,7 Millionen US Dollar vom National Institute of Allergy and Infectious Diseases (einem Zweig des Nationalen Gesundheitsinstituts NIH), um das "Risiko zukünftigen Coronavirus (CoV) Aufkeimens zu studieren, indem Mensch-Wildtier-Verbindungen in China gründlich erforscht werden." Die Projekte laufen in Wuhan, Singapur, Australien und in den USA. Stiftungspartner ist die EcoHealth Alliance.	
2014				

2013				
2013				
2013				
2012	4	1	Kein Aprilscherz: Der Basler Pharmakonzern Roche steht in Serbien unter Korruptionsverdacht. Er soll Ärzte bestochen haben, damit sie Roche-Krebsmittel verschreiben. Laut einer Konzernsprecherin hat die Staatsanwaltschaft Anklage erhoben. Sind das die verzweifelten Methoden der Pharmabranche, um ihre Mitarbeiter zu bezahlen? Fundort: TI.	
2012	2	3	Transparency International Deutschland unterstützt die Forderung der Cochrane Collaboration nach einer Offenlegung der bisher vom Arzneimittelhersteller Roche zurückgehaltenen Tamiflu-Studiendaten.	
2012	1	25	Die ZEIT beleuchtet den Pharmariesen Roche im Zusammenhang mit den Grippeepidemien in den Jahren 2005 und 2009. Ihr Medikament Tamiflu habe dem Konzern Milliardenumsätze beschert, nachdem die WHO empfahl das Medikament für den Notfall einzulagern. Doch mittlerweile sei nicht nur die Wirksamkeit des verwendeten Stoffes Oseltamivir fraglich. Zudem würden erhebliche Zweifel an der Unbedenklichkeit der Grippe-Arznei bestehen. Der Erfolg des Medikaments gründe möglicherweise auf geschönten Ergebnissen, zurückgehaltenen Studien, von Roche abhängigen Autoren und dem Versagen von Regulierungsbehörden. Fundort: TI.	
2012				
2011				
2011	11	25	Der Spiegel berichtet, dass den Bundesländern durch nicht genutzten Impfstoff ein Verlust in Höhe von 239 Millionen Euro entstand, weil die abgelaufenen Impfdosen nicht von den Krankenkassen bezahlt wurden.	
2011				
2010	8	10	Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) erklärt die Phase der Pandemie für die „Schweinegrippe“ für beendet. In Deutschland sollten laut Wikipedia und SPIEGEL 2009 bis zu 50 Millionen Personen durch eine Grippeimpfung gegen den neuen Erreger mit dem Impfstoff Pandemrix immunisiert werden können.	

2010	7	<u>7</u>	Die ZEIT berichtet, dass jedes Jahr tausende Leichen in einem Massengrab auf Hart Island, einer Insel vor New York, verscharrt werden. Dort landen nicht nur Obdachlose und einsame Drogensüchtige. Insgesamt sollen es rund 800.000 Tote sein, die hier ihre letzte Ruhe gefunden haben.	
2010	5	<u>17</u>	Christian Drosten rät dringend zur Impfung gegen die Schweinegrippe. Hersteller des nicht ungefährlichen Impfstoffs soll Glaxo Smith Kline sein, genau derjenige Pharmakonzern, der Drosten zuvor den Glaxo Smith Kline-Förderpreis für Klinische Infektiologie verlieh.	
2010	2	<u>6</u>	Neues Deutschland thematisiert: Wie konnte ein inzwischen als recht harmlos eingeordnetes Grippevirus die größte Impfkampagne aller Zeiten auslösen? Es geht um die Schweinegrippe 2009, bei der die Schwelle zur Pandemie künstlich heruntergesetzt wurde.	
2010	1	<u>27</u>	Wolfgang Wodarg (SPD) kritisiert, dass sich deutsche Gesundheitsbehörden an der Panikmache zur Schweinegrippe beteiligt hätten.	
2010	1	<u>26</u>	Anhörung im Europarat: Der teilnehmende Arzt Ulrich Keil sagt: "Es werden unglaubliche Mengen an Geld verschwendet in Pandemien, die eigentlich gar keine sind".	
2010	1	<u>25</u>	Wolfgang Wodarg, ehemaliger Bundestagsabgeordneter und Leiter des Gesundheitsausschusses der Parlamentsversammlung des Europarates, sagt der tageszeitung, es stinke danach, dass die Pharmaindustrie Einfluss auf die Weltgesundheitsorganisation WHO genommen hat, um die als Schweinegrippe bekannt gewordene Influenza A/H1N1 zu einer Pandemie zu stilisieren. Er spricht von einem Schweinegrippe-"Fehlalarm" und einer seit Jahren von offizieller Stelle heraufbeschwörten "Grippegefahr", so die ZEIT.	
2010				
2009	10	26	Die Impfaktion gegen die Schweinegrippe in Deutschland beginnt.	
2009	6	11	Die WHO ruft die erste Influenzapandemie im 21. Jahrhundert aus. Das Entscheidungsgremium der WHO ist durchsetzt mit Personen aus der Pharmaindustrie.	
2009	4	<u>28</u>	Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) warnt vor der Gefahr einer Schweinegrippe Pandemie.	

2009				
2008				
2008				
2008				
2007				
2007			<p>Die Ärzte Wolfgang Wobarg und Ulrich Keil kritisieren die Rolle der Pharmaindustrie und insbesondere die Firma Glaxo Smith Kline bei der Einstufung der relativ harmlosen Schweinegrippe 2009. Keil sagt im Rückblick: "Interessanterweise gab es da schon verbindliche Verträge mit, einem der Impfstoffhersteller. Bereits in den Jahren 2006 und 2007, sagt auch der Flensburger Arzt und Epidemiologe Wolfgang Wodarg, hätten die Staaten und die Pharmaindustrie vertragliche Festlegungen getroffen, "die Firmen warteten praktisch nur auf dieses Geschäft". Im Jahre 2010 sticht Christian Drosten mit seinen Kontakten zu Glaxo Smith Kline heraus. Gegen die angeblich so gefährliche Schweinegrippe soll ausgerechnet derjenige Pharmakonzern eine Impfung entwickeln der Drosten zuvor den Glaxo Smith Kline-Förderpreis für Klinische Infektiologie verlieh. Dabei ist der Impfstoff nicht ungefährlich.</p>	
2007				
2006			<p>Die Ärzte Wolfgang Wobarg und Ulrich Keil kritisieren die Rolle der Pharmaindustrie und insbesondere die Firma Glaxo Smith Kline bei der Einstufung der relativ harmlosen Schweinegrippe 2009. Keil sagt im Rückblick: "Interessanterweise gab es da schon verbindliche Verträge mit, einem der Impfstoffhersteller. Bereits in den Jahren 2006 und 2007, sagt auch der Flensburger Arzt und Epidemiologe Wolfgang Wodarg, hätten die Staaten und die Pharmaindustrie vertragliche Festlegungen getroffen, "die Firmen warteten praktisch nur auf dieses Geschäft". Im Jahre 2010 sticht Christian Drosten mit seinen Kontakten zu Glaxo Smith Kline heraus. Gegen die angeblich so gefährliche Schweinegrippe soll ausgerechnet derjenige Pharmakonzern eine Impfung entwickeln der Drosten zuvor den Glaxo Smith Kline-Förderpreis für Klinische Infektiologie verlieh. Dabei ist der Impfstoff nicht ungefährlich.</p>	

2006		<input checked="" type="checkbox"/>	Bundesgesundheitsminister Jens Spahn (CDU) ist in den kommenden fünf Jahren (2006 bis 2010 einschließlich) über eine GbR an einer Lobbyagentur für Pharmaklienten beteiligt. Sie heißt Politas. Lobbypedia schreibt, dass der Vorteil einer GbR sei, dass weder Angaben über die Geschäftstätigkeiten noch über die Gesellschafter gemacht werden müsse. Daher wäre lediglich sein Freund und damaliger Büroleiter Markus Jasper als Eigentümer eingetragen gewesen. Da es sich im Falle Spahns um eine Minderheitenbeteiligung von 25% handelte, wäre er nicht verpflichtet gewesen, seine Beteiligung dem Bundestag zu melden. Firmenbeteiligungen müssen, so Lobbypedia, erst bei „mehr als 25 Prozent der Stimmrechte“ offengelegt werden. Weiter der Lobbyistenwächter: Laut Informationen, die dem Focus vorliegen, erwirtschaftete Politas im Jahre 2007 32.000 Euro Gewinn. Wie üblich wurden diese anschließend an die drei Gesellschafter ausgeschüttet. In den Jahren 2008 und 2009 wurden nach Spahns Angaben keine Gewinne ausgeschüttet. Laut Focus gehörten zu dem Kundenkreis von Politas hauptsächlich Unternehmen aus der Medizin- und Pharmaindustrie. Spahn betont dagegen in einer Stellungnahme, dass seinerzeit Kunden aus unterschiedlichen Branchen in landes-, bundes- und europapolitischen Fragestellungen beraten wurden. Genauere Angaben macht er allerdings nicht.	
2006				
2005				
2005			US-Präsident George W. Bush gibt "vorbeugend" 3,8 Milliarden Dollar vor allem für den Kauf von Vogelgrippemedikamenten aus. Der Kauf wird unter anderem über das Verteidigungsministerium arrangiert. Dessen Chef Donald Rumsfeld bestellt für 58 Millionen Dollar den Tamiflu-Wirkstoff Oseltamivir. Aber bei wem nur? Bei der Firma Gilead, bei der Rumsfeld 1997 bis 2001 Chef des Aufsichtsratschefs war. Die Aktien des Unternehmens stiegen übrigens von 8 Dollar auf 60 Dollar.	
2005				
2004				
2004				

2004				
2003				
2003			Die WHO versammelt 11 Laboratorien in 9 Ländern für ein zusammenarbeitendes Multi-Center Forschungsprojekt zur SARS Diagnose. SARS steht für "Severe acute respiratory syndrome-related coronavirus", und wird auch ist SARS-assoziertes Coronavirus genannt.	
2003				
2002				
2002				
2002				
2001				
2001				
2001				
2000				
2000				
2000				